



Gaben die Kooperation von Bayernwerk Akademie und Technischer Hochschule Ingolstadt (THI) offiziell bekannt (v.li.): Prof. Dr. Andrea Klug, Sabrina Hanner und Bettina Schnabel-Strehl.

14.06.2024 10:48 CEST

„Wir haben Weiterbildung neu gedacht“

Technische Hochschule Ingolstadt und Bayernwerk Akademie stellen neue Studiengänge vor mit klarem Fokus auf Gestaltung der Energiewende

Regensburg/Ingolstadt. Die Bayernwerk Akademie und die Technische Hochschule Ingolstadt (THI) bündeln ihre Kompetenzen und haben jetzt einen neuartigen Ansatz für Bachelor- und Masterstudiengänge im Bereich der Ingenieurwissenschaften vorgestellt. Ziel der Kooperation ist es, praxisorientierte und forschungsbasierte Weiterbildungsmöglichkeiten speziell für die Mitarbeitenden des Bayernwerks zu schaffen.

„Wir haben gemeinsam Weiterbildung neu und weitergedacht“, sagt Prof. Dr. Andrea Klug, Leiterin des Campus für Weiterbildung an der Technischen Hochschule Ingolstadt (THI). Zusammen mit Sabrina Hanner, Geschäftsführerin der Bayernwerk Akademie, sei ein „maßgeschneidertes, flexibles und exklusives Konzept“ für die Akademie entwickelt worden, das in seiner konkreten Unternehmens- und Branchenbezogenheit in Bayern völlig neuartig sei. Die THI verstehe sich als Innovationstreiberin in Zukunftsfeldern mit einer starken Verbindung von praxisorientierter Lehre und Forschung und zähle zu den forschungstärksten Hochschulen in Deutschland.

Albert Zettl: Antwort auf den Fachkräftemangel

„Dieser Ansatz passt ideal zu den Zielen, die das Bayernwerk mit seiner Anfang 2024 eigens gegründeten Akademie verfolgt“, erläutert Sabrina Hanner. „Die Bayernwerk-Gruppe versteht sich als Spielmacher der Energiewende und ist klar auf Wachstumskurs. Dafür brauchen wir Menschen mit hoher fachlicher Qualifikation“, sagt Albert Zettl, Vorstand für Personal und Markt der Bayernwerk AG. Aufgabe der eigenen Akademie des Unternehmens ist es, die individuelle Aus- und Weiterbildung der Beschäftigten zu fördern. „Die Bayernwerk Akademie ist unsere Antwort auf die sich stetig wandelnden Anforderungen und die Bedürfnisse unserer Mitarbeitenden sowie den Fachkräftemangel“, so Zettl.

Im Oktober 2024 starten die ersten Semester der neuen Bachelor- und Masterstudiengänge, die zugeschnitten sind auf die konkreten Aufgaben im Bayernwerk für die Gestaltung des Energiesystems der Zukunft – ausgehend vom Dreiklang „vom Meister über den Bachelor bis hin zum Master“. So könne man Studierende in allen Stufen ihrer Weiterentwicklung perfekt begleiten, ist Sabrina Hanner überzeugt. Am Ende stehen die akademischen Grade Bachelor of Engineering (mit dem Bachelorzertifikat Technisches Projektmanagement) und Master of Green Engineering (mit dem Masterzertifikat Energieumsetzung).

Aufbau des Studiums

Die Studiengänge sind so konzipiert, dass Interessierte sich den Weg zum Bachelor- oder Masterabschluss über Zertifikate selbst zusammenstellen können, je nach individuellen Interessen und Aufgaben. Hinzu kommt: „Unsere Programme sind so angelegt, dass sie ohne Probleme neben einer Vollzeitätigkeit absolviert werden können. Durch die Aufteilung der

Studiengänge in Zertifikate sind die Mitarbeitenden maximal flexibel bei der Erreichung ihres Weiterbildungsziels“, betont Bettina Schnabel-Strehl, stellvertretende operative Leitung des THI-Campus für Weiterbildung.

Der Mensch im Mittelpunkt

THI und Bayernwerk sind sich einig, „dass der Mensch im Mittelpunkt unseres Handelns stehen muss: Ohne die Menschen wird es keine Transformation des Energiesystems geben. Die Synergien zwischen der Bayernwerk Akademie und der THI sorgen dafür, dass die Teilnehmenden optimal von der praxisorientierten Lehre und der starken Forschung profitieren können“. Diese Kombination, sagt Prof. Dr. Andrea Klug, garantiere, dass die Studiengänge nicht nur theoretisches Wissen, sondern vor allem auch praktische Fähigkeiten vermitteln, die direkt im Berufsalltag angewendet werden können.

„Wir setzen damit gemeinsam ein starkes Zeichen für die Zukunft der Weiterbildung und bieten den Mitarbeitenden eine einzigartige Möglichkeit, ihre berufliche und persönliche Entwicklung voranzutreiben“, sind sich Klug und Hanner sicher.

Kooperation auch mit der IHK

Im März dieses Jahres hatte die Bayernwerk Akademie bereits eine [Kooperation mit der IHK-Akademie in Ostbayern GmbH](#) bekannt gegeben. Ab September startet die Weiterbildung zum Industriemeister für Elektronik. Dieser IHK-Abschluss kann bereits nach neun Monaten praxisbezogenen Unterrichts erlangt werden, statt der bislang üblichen zwei Jahre.

Infos & Kontakt:

Website: <https://akademie.bayernwerk.de/>

E-Mail: akademie@bayernwerk.de

Kurzprofil Bayernwerk AG

Seit 100 Jahren steht der Name Bayernwerk für Energie in Bayern. Die

Bayernwerk AG steuert die Unternehmen der Bayernwerk-Gruppe. Gemeinsam mit den Menschen in Bayern gestaltet die Unternehmensgruppe die Energiezukunft im Freistaat aktiv mit und sorgt dafür, dass immer mehr Energie aus erneuerbaren Quellen zur Verfügung steht. Die Bayernwerk-Gruppe setzt sich mit innovativen Lösungen ein für moderne und sichere Energienetze, Elektromobilität, dezentrale Energieerzeugung oder für die Trinkwasserversorgung und Abwasserentsorgung. Ein starker Fokus liegt darauf, die Bürgerinnen und Bürger in Bayern bei ihrer persönlichen Energiewende zu unterstützen. Die Unternehmen der Bayernwerk Gruppe fördern die Wirtschaftskraft und Lebensqualität in den bayerischen Regionen.

Sitz der Bayernwerk AG ist Regensburg. Das Unternehmen ist eine 100-prozentige Tochter des E.ON-Konzerns.

Kontaktpersonen



Michael Hitzek

Pressekontakt

Pressesprecher Bayernwerk AG

michael.hitzek@bayernwerk.de

+49 941-2 01 79 37